

Mit mobiler Straßentechnik durch die Stadt Kamerawagen erfasst Straßenzustand

In den kommenden Tagen fährt ein mit einer Kamera und einer aufwändigen Dachkonstruktion ausgestattetes Messfahrzeug durch das Emsdettener Stadtgebiet, um Fotos von den Straßen und Wegen aufzunehmen.

Die Verwaltung und Pflege der städtischen (Straßen-)Infrastruktur stellt für die Kommunen eine große Herausforderung dar: Straßen müssen unterhalten und instand gesetzt, neue Straßen errichtet, die entsprechenden Planungen durchgeführt und die notwendigen finanziellen Mittel bereitgestellt werden. Daher ist es der Stadt Emsdetten wichtig, dass sie über detaillierte und umfassende Daten über ihre Straßen und Wege verfügt. Der Berliner Technologieanbieter „eagle eye technologies“ wurde daher beauftragt, mit einem Kamerawagen die Emsdettener Straßen zu befahren und so die Straßenbestands- und Zustandsdaten aufzunehmen und zu erfassen. Anschließend werden diese Daten für die Stadtverwaltung aufbereitet. Die Daten sollen als Grundlage für das Straßenkataster und für die Planung zukünftiger Unterhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen dienen.

Ein weiterer Vorteil liegt zudem darin, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Emsdetten sich bei kleineren Begutachtungen und Fragestellungen die Situation künftig auf dem Bildmaterial digital ansehen können. So werden Zeit, Kosten und auch Fahrtwege gespart.

Die mit dem Kamerawagen aufgenommenen Bilder werden ausschließlich für die Straßenzustandserfassung verwendet. Das gewonnene Bildmaterial wird gemäß der Datenschutzgrundverordnung anonymisiert und personenbezogene Daten wie Gesichter oder Kennzeichen werden unkenntlich gemacht. Für Rückfragen steht die Stadt Emsdetten, Kevin Schwering unter 02572/922-454 gerne zur Verfügung.

<https://www.emsdetten.de>
erstellt am 18.11.2019